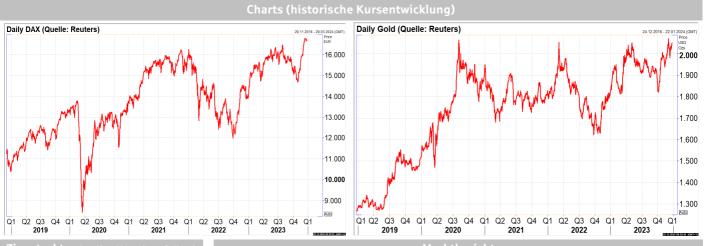


# Marktüberblick am 22.12.2023

Stand: 8:57 Uh

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd.	Futures/Rohstoffe/	Stand
		Vortag .	Jahresanfang		Stalla	ggü. Vortag	Devisen	Starra
Dax *	16.687,42	-0,27 %	+19,85 %	Rendite 10J D *	1,95 %	-2 Bp	Dax-Future *	16.869,00
MDax *	27.219,71	-0,49 %	+8,37 %	Rendite 10J USA *	3,89 %	+3 Bp	S&P 500-Future	4789,50
SDax *	13.761,87	-0,67 %	+15,40 %	Rendite 10J UK *	3,60 %	+0 Bp	Nasdaq 100-Future	16909,50
TecDax*	3.325,64	-0,36 %	+13,85 %	Rendite 10J CH *	0,71 %	+4 Bp	Bund-Future	137,65
EuroStoxx 50 *	4.524,86	-0,20 %	+19,28 %	Rendite 10J Jap. *	0,59 %	+3 Bp	VDax *	13,41
Stoxx Europe 50 *	4.078,52	-0,09 %	+11,68 %	Umlaufrendite *	2,02 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	2048,97
EuroStoxx *	474,05	-0,24 %	+15,63 %	RexP *	452,34	+0,31 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	79,99
Dow Jones Ind. *	37.404,35	+0,87 %	+12,84 %	3-M-Euribor *	3,92 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,1002
S&P 500 *	4.746,75	+1,03 %	+23,63 %	12-M-Euribor *	3,58 %	-2 Bp	Euro/Pfund	0,8662
Nasdaq Composite *	14.963,87	+1,26 %	+42,97 %	Swap 2J *	2,86 %	-2 Bp	Euro/CHF	0,9423
Topix	2.336,43	+0,45 %	+22,96 %	Swap 5J *	2,43 %	-2 Bp	Euro/Yen	156,44
MSCI Far East (ex Japan) *	514,78	-0,03 %	+1,81 %	Swap 10J *	2,44 %	+2 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	2,72
MSCI-World *	2.449,05	+0,65 %	+20,46 %	Swap 30J *	2,26 %	+2 Bp		* Vortag





## Wirtschaftsdaten heute

USA: Deflator des privaten Konsums (Nov), Persönliche Einnahmen (Nov), Private Konsumausgaben (Nov), Auftragseingang langl. Güter (Nov), Neubauverkäufe (Nov)

Unternehmensdaten heute

-/-

## Weitere wichtige Termine heute

Verkürzter Börsenhandel in Großbritannien (bis 13:30 MEZ) und am Anleihemarkt in den USA (bis 20:00 MEZ)

## Marktbericht

Frankfurt, 22. Dez (Reuters) – Am Freitag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge niedriger starten. Am Donnerstag hatte er 0,3 Prozent tiefer bei 16.687,42 Punkten geschlossen. Händler und Analysten sprachen von Gewinnmitnahmen nach der jüngsten Rally. Im Mittelpunkt am Freitag steht weiterhin die wirtschaftliche Lage. Die US-Verbraucher dürften ihre Konsumausgaben im November gesteigert haben: Experten erwarten für die am Nachmittag anstehenden Daten des US-Handelsministeriums einen Zuwachs von 0,3 Prozent zum Vormonat. Der private Konsum ist eine tragende Säule der amerikanischen Wirtschaft, die ihr Wachstumstempo im Sommerquartal trotz hoher Leitzinsen kräftig gesteigert hat.

Zinshoffnungen der US-Anleger nach neuen Konjunkturdaten haben die Wall Street am Donnerstag ins Plus gehievt. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss 0,9 Prozent höher auf 37.404 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte 1,3 Prozent auf 14.963 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte ein Prozent auf 4.746 Punkte zu. Das US-Bruttoinlandsprodukt (BIP) war im Sommer nicht ganz so kräftig gewachsen wie gedacht. Dies verstärkte die Hoffnung der Investoren auf bald fallende Zinsen der US-Notenbank Fed. Die Währungshüter versuchen, mit höheren Zinsen die Inflation zu dämpfen, ohne der Konjunktur allzu stark zuzusetzen. Die Rendite der zehnjährigen US-Bonds fiel auf bis zu 3,829 Prozent nach 3,877 Prozent am Mittwoch. Die Hoffnung auf fallende Zinsen drückte auch den Greenback. Der Dollar-Index fiel um 0,6 Prozent auf 101,79 Punkte. Die europäische Gemeinschaftswährung, der Euro, gewann im Gegenzug 0,6 Prozent auf 1,1003 Dollar. Bei den Ölpreisen ging es indes nach dem Austritt von Angola aus der Opec zunächst wieder nach unten. Die Nordsee-Sorte Brent und die leichte US-Sorte WTI verbilligten sich um jeweils 0,3 Prozent auf 79,45 und 73,98 Dollar pro Barrel (159 Liter).

Die Anleger am japanischen Aktienmarkt haben sich zum Wochenschluss kaum aus der Deckung getraut. Der Nikkei-Index schloss mit 33.169 Zählern nur minimal im Plus, der breiter gefasste Topix rückte um 0,5 Prozent vor. Die Börse in Shanghai lag knapp im Minus. Der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen gewann 0,3 Prozent.

Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2024. Die nächste Ausgabe von "Börse am Morgen" erscheint am 2. Januar 2024.



### Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsaussagen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.